

Verhalten im Schulbus

Beitrag von „müllerin“ vom 23. April 2005 16:24

>>Ich schätze mal, der Busfahrer steht da auf relativ verlorenem Posten.>>
Warum? Es ist SEIN Bus, er ist für das sichere Fortkommen seiner Mitfahrer verantwortlich! Für
den Busfahrer ist es höchstens bequemer, sich nicht einzumischen, unmöglich wäre es nicht.

>>Wenn es sich um Schüler handelt, denen scheinbar der gesunde Respekt gegenüber
Erwachsenen fehlt: was kann er denn schon groß machen?>>
Man kann Konsequenzen androhen und diese dann auch durchziehen - diese Schüler schreien
ja geradezu nach Grenzen.

>> Ich denke mal, dass es nicht erlaubt ist, minderjährige Schüler aus dem Bus zu
schmeißen. Und mit welchen Konsequenzen sollte er sonst drohen?>>
Wieso sollte das nicht erlaubt sein? Seh ich grade bei älteren Schülern überhaupt kein Problem.
Und ich nehme an, dass es nicht vieler Rauswürfe bedarf, bis die Schüler sich merken, wie sie
sich benehmen sollen.

DAS nennt man dann Erziehung! Und auch wenn es bei Pubertierenden nochmal extra
schwierig wird, heißt das nicht, dass es nicht mehr fruchtet.

Was wird das denn für eine Welt, wenn 'solche' Menschen die Oberhand gewinnen, nur weil die
anderen sich nicht mehr erwehren, bzw. das Problem nicht zu ihrem machen wollen?

>>Ich würde sagen, da herrscht bei den Schülern eher ein "Der kann mir doch nichts-
Denken"?>>

Klar - solange keiner bereit ist, sich einzumischen, haben die Schüler ja auch Recht!